



Presseinformation

Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
stv. Fraktionsvorsitzender

Nr. 65/2008 Kiel, 15. August 2008

Nachtragshaushalt 2008

Der Weg ist richtig, aber das Ziel noch lange nicht erreicht!

„Das Plus im Kieler Haushalt ist nicht auf einen sparsamen Umgang mit den Steuermitteln und eine auf Konsolidierung ausgerichtete Haushaltspolitik zurück zu führen, sondern auf einmalige Sondereffekte wie ein unerwartet hohes Gewerbesteueraufkommen und höhere Einnahmen aus dem Finanzausgleich des Landes“, so der Fraktionsvorsitzende und finanzpolitische Sprecher der FDP-Ratsfraktion, Ratsherr Helmut Landsiedel, der die positive Meldung der Verwaltung begrüßt und im Kern als den richtigen Weg bezeichnet.

Nach wie vor gilt, was der Innenminister in seinem Schreiben zur Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 2008 der Landeshauptstadt Kiel in das Stammbuch geschrieben hat: „Die bisherigen Anstrengungen der Stadt zur Haushaltskonsolidierung sind nicht ausreichend.“ Die enorme Schuldenlast der Landeshauptstadt Kiel darf nicht die kommenden Generationen belasten, deshalb muss dieser Überschuss zum Abbau der hohen Schuldenlast der Stadt verwendet werden. Bei den kommenden Haushaltsberatungen wird die FDP-Ratsfraktion weiterhin konsequent das Ziel der Haushaltskonsolidierung verfolgen.

V. i. S. d. P.

Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender